



kinder-baustelle.ch
Rorschach



Jahresbericht 2020

Kinderbaustelle Rorschach

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorwort	3
2.	Baustellenkonzept	4
3.	Werbung	6
4.	Besucherzahlen	9
5.	Alter und Geschlecht der Kinder	10
6.	Gruppenbesuche	10
7.	Finanzielles	11
8.	Impressionen	12
9.	Das Team	20
10.	Dank	21



1. Vorwort

Ein ereignisreiches Jahr geht für die Organisatoren der Kinderbaustelle Rorschach zu Ende und so möchten wir auf die schöne Zeit zurückblicken.

Im Oktober 2019 wurde der Verein Kinderbaustelle Rorschach gegründet und eine unglaubliche Dynamik ist entstanden. Die gemeinsame Motivation, ein solches Angebot für alle Kinder in der Region zu realisieren hat ein Feuer entfacht, welches bis zum Eröffnungstag und darüber hinaus am Leben gehalten werden konnte.

Nach intensiver Planung über die Wintermonate konnte Mitte Mai mit den ersten Aufbauarbeiten begonnen werden.

Ein Eröffnungsfest mit 50 Kindern hätten wir als Erfolg verbuchen können. Es kam jedoch anders. Die Kinderbaustelle Rorschach wurde am Eröffnungstag mit knapp 100 Kindern völlig überrannt, sodass bereits um 11 Uhr restlos alle Bauhelme im Einsatz waren.

Endlich durfte zusammen gehämmert werden was zusammen gehörte, geschnitten werden was noch nicht ganz passte und bemalt werden was einen Farbwechsel nötig hatte.

In den kommenden Wochen staunte ich jedes Mal, mit welchem Eifer und welcher Freude die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und den Schrauben und Nägeln ihre Erfüllung geben konnten. Und dies die ganze Saison hindurch unfallfrei.

Mein Dank gehört in erster Linie sämtlichen aktiven Beteiligten: den Mitgliedern des OKs, den Helfern, den Sponsorinnen und Gönnern, der Stadt Rorschach, den vielen Kindern und ihren Familien. Und zu guter Letzt auch jenen, die mich angespornt haben, dieses Projekt in die Tat umzusetzen und dass ich nie den Glauben an eine Durchführung verloren habe.

Es war die grösste Freude und Genugtuung zu sehen, dass die Kinderbaustelle vom Eröffnungsfest bis zum Abbruchtag ein reiner Erfolg war!

Der Präsident der Kinderbaustelle Rorschach

Fabian Lüchinger | Rorschach | November 2020



2. Baustellenkonzept

Ein Konzept für eine Kinderbaustelle zu erstellen ist eine Herausforderung! Wir haben bewusst nur beschränkt Einfluss genommen, denn das verfolgte Grundprinzip des freien Spiels und somit die Kinder ganz nach Lust und Fantasie bauen zu lassen – (fast) nichts soll unmöglich sein – lässt automatisch nur die nötigsten Regeln zu. Selbstverständlich keine Kompromisse haben wir punkto Sicherheit gemacht. Die Kinder sollten schliesslich draussen an der frischen Luft in ihren taktilen, motorischen und sozialen Fähigkeiten gefordert und spielerisch gefördert werden. Da wollten wir keine Abstriche machen. Dies ist uns ganz gut gelungen. Die entstandenen, einzigartigen und höchst kreativen Bauwerke sprachen für sich!

Den zur Verfügung stehenden Platz haben wir wo nötig grob eingeteilt. Der Rest ist automatisch entstanden und organisch gewachsen.



- 1 Anmeldung & Beizli
- 2 Feuerstelle
- 3 Materiallager
- 4 Kleinkinderbereich mit Sandkasten

- 5 Werkzeugcontainer & Werkstatt
- 6 Baustellenbereich
- 7 Fussballplatz

Die schmale Zufahrt zum Baustellenplatz z.B. hat es unmöglich gemacht, den Werkstatt-Container über das kleine Strässchen und den Rasen anzuliefern. Schnell war somit klar, dass er mittels PneuKran direkt unterhalb des steilen Hangs an der Mariabergstrasse platziert werden muss.

Die überdachte Aussenwerkstatt mit Tischen in Arbeitshöhe der Kinder wurde dann direkt an den Container angebaut.

Ebenso fix vorgegeben war der Ort für die WCs, denn die Zufahrt für den kleinen Tanklastwagen musste für die wöchentliche Leerung und Reinigung frei und einfach zu erreichen sein.

Das Materiallager fand seinen Platz ebenfalls Nahe der Strasse. So musste der Rasen bei den unzähligen Anlieferungen von Baumaterial nicht befahren und konnte geschont werden. Auch haben wir unnötiges Herumtragen der vielen Schaltafeln etc. vermeiden können. Über die ganze Baustellen-Saison hinweg wurden schliesslich gegen 18 Tonnen Material verbaut!

Mit der Anmeldung auf der einen und dem Beizli auf der anderen Seite im zur Verfügung gestellten Stadtlabor-Wagen konnten zwei Nägel mit einem Hammer eingeschlagen werden. Um gegen allfällige Regengüsse, rsp. bei zu sengender Sonne einen kleinen, gemütlichen Unterschlupf zu haben, wurde der Bauwagen mit einer aufwändigen Boden- und Dach-Konstruktion erweitert und mit modularen Festbank-Garnituren bestückt.

Für den Kleinkinderbereich wollten wir weiter möglichst viel natürlichen Schatten des kleinen Waldes nutzen. Auch sollten sich die Kleinsten etwas abseits vom Baustellenbetrieb in ihrer eigens geschaffenen und altersgerechten Landschaft ungestört ins Spiel vertiefen können.

Den Brunnen haben wir aufgrund von verschiedenen Parametern platziert. Einerseits sollte das Corona-bedingte, wichtige Hände waschen gleich nach dem Eintritt gegeben sein, andererseits galt es den möglichen Wasseranschluss auf dem Gelände zu beachten sowie eine sinnvolle Abwaschmöglichkeit und den Wasserbezug für das Beizli zu gewährleisten.

Da ausserordentlich viele Kinder die Kinderbaustelle besucht und mitgestaltet haben, wurde bald auch der Platz knapp. Mit den stetig enger werdenden Platzverhältnissen musste zusätzlich auch der Sturzbereich genauestens beachtet und laufend frei geräumt werden. Bereits während dem Betrieb und auch nochmals nach jedem offenen Tag wurde die gesamte Baustelle auf herausstehende Nägel und Schrauben, lose Bretter oder instabile Böden und Wände etc. geprüft und wo nötig zurückgebaut oder gesichert. So konnte gewährleistet werden, dass die Bauten stabil sind und sich die Kinder nirgends verletzen können.

3. Werbung

Ganz zu Beginn der Projektphase musste nebst einem eingängigen Logo natürlich eine Website erstellt werden. Denn damit liess sich einerseits das Projekt «Kinderbaustelle» im Detail vorstellen und andererseits bereits viele Fragen der unterschiedlichsten Interessent*innen beantworten. Wir haben dieses Tool gut genutzt und auch die ganze Saison hindurch laufend über z.B. die aktuellen Corona-Bestimmungen informiert sowie Fotos der Baustellen-Stadt in die Galerie geladen.

In einem zweiten Schritt haben wir uns mittels eines per Post versandten Briefes an die Betriebe und Firmen in und um Rorschach gewandt. Die Resonanz auf diesen Versand zur Sponsorinnen & Gönner-Gewinnung hat uns unglaublich gefreut!

Um für die Eröffnung zu werben haben wir Flyer drucken und diese über die Schulen an die Schüler*innen verteilen lassen, damit diese etwas nach Hause nehmen und den Eltern zeigen konnten. Weiter durften wir in diversen Läden und Geschäften in der Region Plakate aufhängen.



Weitere Flyer haben wir vor allem online über verschiedene Kanäle gestreut.



WhatsApp wiederum hat sich sehr angeboten, einen unkomplizierten Helfer*innen-Chat zu erstellen, sich als OK laufend abzusprechen sowie um im privaten Umfeld auf das aktuelle Baustellen-Programm aufmerksam zu machen.

Dann durften wir auch auf wertvolle Zeitungsberichte im St. Galler Tagblatt und im Rorschacher Echo zählen.

TAGBLATT

HOME ALLTAGSGESCHICHTEN

Die Kids haben ihre Baustelle in Beschlag genommen

Themen: Kultur Rorschach



14. JUNI 2020 - 06:45

Ein Paradies für kleine Handwerker: 500 Buben und Mädchen haben die Kinderbaustelle in Rorschach besucht

Die Kinderbaustelle in Rorschach ist gut gestartet. Es wird gebaut, was das Zeug hält. Was entstanden ist, gleicht einem Burgenparadies. Eventuell wird die Veranstaltung 2021 erneut durchgeführt.

Aybüke Köseglu
25.08.2020, 16:00 Uhr



Bis am 19. September ist in Rorschach die Kinderbaustelle in Betrieb.

So kann Rorschach über sich hinauswachsen

Themen: Kultur Rorschach



25. AUGUST 2020 - 06:05

Rorschacher eröffnen Kinderbaustelle

Sägen, Hämmern und Nageln: Während des Sommers betreiben Freiwillige einen Spielplatz der besonderen Art.

Ein eigenes Heim bauen, einen Garten anbauen oder eine Terrasse erstellen, das sind nicht nur die Ziele der Kinderbaustelle in Rorschach, sondern auch die der Kinderbaustelle. Die Kinderbaustelle ist ein Ort, an dem Kinder ihre eigenen Projekte umsetzen können. Es ist ein Ort, an dem Kinder lernen, zu arbeiten und zu spielen. Die Kinderbaustelle ist ein Ort, an dem Kinder ihre eigenen Projekte umsetzen können. Es ist ein Ort, an dem Kinder lernen, zu arbeiten und zu spielen.



Die sechs wichtigsten Organisationsmitglieder sind Olga Müller, Gerd Müller, Fabian Lütjens, Laura Hiestand, Marcella Lütjens, Melina Lütjens und Laura Pörrer.

Die Kinderbaustelle ist ein Ort, an dem Kinder ihre eigenen Projekte umsetzen können. Es ist ein Ort, an dem Kinder lernen, zu arbeiten und zu spielen. Die Kinderbaustelle ist ein Ort, an dem Kinder ihre eigenen Projekte umsetzen können. Es ist ein Ort, an dem Kinder lernen, zu arbeiten und zu spielen.

Rorschach

Späne fliegen und die ersten Kinderbauten stehen bereits



Auch gab es noch eine Reihe kleinerer Aktivitäten wie z.B. den genauen Standort der Kinderbaustelle an Google Maps melden, damit wir auch von Ortsunkundigen gefunden werden konnten.

Für den Newsletter konnte man sich während den Öffnungszeiten direkt bei der Anmeldung eintragen. Diese Möglichkeit der Informationsteilung werden wir nun in den Folgejahren nutzen können.

4. Besucherzahlen

Die Kinderbaustelle war zwischen dem Eröffnungstag am 13. Juni und dem Abbruchtag am 19. September an total 11 Mittwochnachmittagen, 7 Samstagen sowie in der letzten Sommerferienwoche eine ganze Woche von Montag bis Samstag geöffnet.

Am Samstag 5. September fand dann das grosse Baustellenfest statt.

Beim ersten Besuch der Kinderbaustelle musste pro Kind ein Anmeldeformular ausgefüllt werden. Verlangt wurden unter anderem das Alter und der Wohnort. Es wurde zudem jeder weitere Besuch erfasst. So konnten wir diverse demografische Daten auswerten, welche uns helfen, unser Angebot noch weiter zu verbessern.

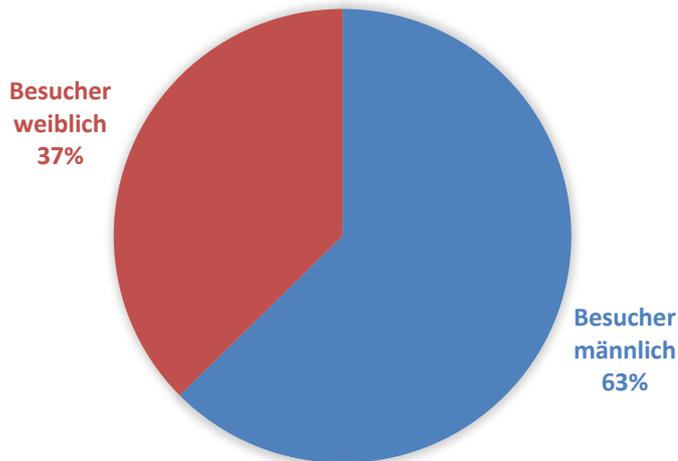
Ort	Anzahl Kinder	Anzahl Besuche
Rorschach	237	500
Rorschacherberg	82	126
Goldach	50	69
St. Gallen	47	68
Mörschwil	19	31
Steinach	23	25
Thal	19	25
Arbon	20	21
Staad	13	17
Gossau	14	16
Andere Orte	237	278
Total	761	1176

Kanton	Anzahl Besuche
St. Gallen	987
Thurgau	94
Appenzell Ausserrhoden	57
Appenzell Innerrhoden	12
Andere Kantone	21
Andere Länder	5
Total	1176

5. Alter und Geschlecht der Kinder

Durchschnittsalter	6 Jahre und 4 Monate
ältestes Kind	16 Jahre
jüngstes Kind	3 Monate

GESCHLECHTSANTEIL - BESUCHER



6. Gruppenbesuche

Art der Gruppe	Anzahl Gruppen	Anzahl Kinder
Kindergarten	3	67
Primarschule	2	75
Heilpädagogische Schule	2	38
Kinderhort	1	8
Total	8	188

Wir haben weniger Gruppenbesuche als erwartet verzeichnet. Dies führen wir unter anderem auf die ausserordentliche Lage durch Covid-19 zurück. Allenfalls muss für diesen Bereich noch gezielter Werbung gemacht werden.

7. Finanzielles

Stand per 31.10.2020

Durch die finanzielle Unterstützung der öffentlichen Hand, diversen Organisationen und Stiftungen und durch das zahlreiche finanzielle und materielle Sponsoring des umliegenden Gewerbes und privaten Gönnern, wurde es uns ermöglicht am 13. Juni 2020 den Bauzaun zu öffnen. Mit diesen bedeutsamen Beträgen, Material- und Werkzeugspenden konnten wir die nötige Infrastruktur für die erste Baustellensaison aufbauen und somit auf viel Unterstützung zählen.

Die Kinderbaustelle tätigte in dieser Saison verschiedene Ausgaben für vor allem Baumaterialien und Werkzeuge, den allgemeinen Unterhalt der Kinderbaustelle und diverses Inventar, für die Werbung, für Versicherungen wie auch weitere administrative Ausgaben, für Verpflegung der freiwilligen Helferinnen und Helfer und für Anlässe wie das Eröffnungs-, Sponsoren- und Sommerfest.

Nebst dem Baustellenbetrieb wurde im Beizli eine kleine Restauration geführt. Der Verein hatte dafür in dieser Saison einen Aufwand von 3'398.75 CHF und durfte einen Ertrag von 4'745.90 CHF verzeichnen.

Die Begleitung der Kinder auf der Baustelle, der Betrieb des Kinderbaustellen-Beizlis und etliche weitere Aufgaben wurden durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer abgedeckt. Einzig unser Baustellenleiter, welcher jeden Mittwochnachmittag und Samstag auf der Baustelle anzutreffen war, wurde für die Aufgabe finanziell entlohnt. Ebenfalls erhielten die Schulklassen der Oberstufe Rorschach für ihre Abbauarbeiten zum Saisonende einen Zustupf in die Klassenkasse, dabei erhöhte sich der Aufwand des Vereins um 4'080.95 CHF.

Bei einem Helferfest werden wir zusätzlich unsere Dankbarkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit zeigen.

Für Gruppen ausserhalb der Öffnungszeiten konnte für CHF 1.–/Stunde/Teilnehmer (mind. jedoch CHF 50.–) bei uns auf der Baustelle gewerkelt und gebaut werden. Dieses Jahr wurden wir von acht verschiedenen Gruppen besucht und erhielten einen Endbetrag von 477.00 CHF.

Gerade bei einer Durchführung in dieser ersten Saison mussten Investitionen gut abgewogen und durchdacht sein. Daher werden einige grössere Investitionen erstmals im Frühjahr 2021 für eine zweite Durchführung der Kinderbaustelle Rorschach getätigt, dazu gehören voraussichtlich die Aufwertung des Baustellen-Beizlis, die Werkstatt und konstruktives Bauholz für eine breitere Palette an Baumöglichkeiten.

8. Impressionen

Aufbau 16.05. / 22.05. / 23.05. / 30.05. / 6.06.2020



Der Bauzaun, der Beizli-Bauwagen sowie der Container für die Werkzeuge und Maschinen wurden angeliefert und platziert.



Wir haben den Boden und eine Überdachung für das Beizli gebaut, im Container standen Regale für das Werkzeug und die Maschinen bereit, unsere Blachen waren aufgehängt, die beiden WC-Häuschen standen am richtigen Ort, die Feuerstelle war ausgehoben und sogleich eingeweiht worden und auch der Kleinkinderbereich und die dazugehörige Landschaft wurden für die Sandlieferung vorbereitet.



Es wurden Feuer-Popcorn-Maschinen gebastelt, Beschriftungstafeln gemalt, der Wasserbrunnen angeschlossen, eine Matschküche für die Kleinen gezimmert, eine Sirupbar gezaubert, das Kiosk-Angebot aufgemalt, das Kässeli und diverse Infoblätter aufgehängt, der Anmeldebereich Corona-konform ausgebaut, die Sponsorentafel vorbereitet, Deko & Löschdecken platziert, die Feuerstelle möglichst kindersicher gemacht und die stillen Örtchen mit hübschen Piktogrammen versehen.



Die Anmeldung wurde eingerichtet und mit vielen Helmen & Westen bestückt, die Ausgabestelle für die Malerfarbe fertig gestellt, im Kleinkinderbereich warteten unter grossen, schattenspendenden Sonnenschirmen Sitzbagger, Garetten und Schüfeli, gutes Brennholz wurde geliefert, die Apotheke bestückt, die Sponsorschildli montiert und die Blachen aufgehängt, die Glace-Box prall gefüllt, das Areal festlich dekoriert, der Rasen gemäht und natürlich auch alle Akkus für den ersten Gebrauch aufgeladen. Wir waren parat. Das Eröffnungsfest konnte kommen!

Eröffnung 13.06.2020



Am Samstag 13. Juni war es endlich soweit:
Die Kinderbaustelle Rorschach hat den Bauzaun geöffnet!
Bei strahlendem Sonnenschein und mit zahlreichen, interessierten kleinen und grossen Bauarbeiter*innen haben wir einen kurzweiligen Tag verbracht.

Es wurden Pläne geschmiedet, fleissig Latten zugesägt, gehämmert und geschraubt und im Nu sind kreative Bauten in die Höhe gewachsen.
Auch im Kleinkinderbereich entstanden laufend Sandlandschaften, es wurden Wasserröhren verlegt und fleissig gebaggert, während die Eltern im Beizli einen Schwatz halten und Leckeres vom Grill geniessen konnten.

Baualltag



Die Kinderbaustelle wuchs von Tag zu Tag rasant!

Bereits nach den ersten offenen Tagen sah der Platz aus wie eine eigene, kleine Stadt inmitten von Rorschach. Nebst den unzähligen Häuschen und Burgen wurden auch Autos, Rutschbahnen, Leitern, liebevolle Tierställe inkl. Bewohnern, ja sogar Schaukeln und Duschen sowie Liegestühle und Bänke gebaut.

Nach und nach sind die Bauten durch Verbindungsbrücken zusammengewachsen und man konnte sich das bunte Dorf bei einem Rundgang von oben ansehen.

Dank den zahlreichen freiwilligen Helfer*innen konnte die Kinderbaustelle erfolgreich an vielen Tagen geöffnet werden. Zudem profitierten wir vom Wetterglück: lediglich an 5 von total 24 geöffneten Tagen hat es geregnet.

Sponsorenapéro 15.07.2020



Am Mittwoch vor unserer Sommerpause haben wir alle Sponsorinnen & Gönner auf die Kinderbaustelle eingeladen.

Trotz Regen folgten viele dem Aufruf und machten sich vor Ort selbst ein Bild, was aus den grosszügigen Material-, Arbeitskraft- und Geldspenden bereits entstehen durfte. Für den Schwatz untereinander und die Baustellenbesichtigung hat dann auch das Wetter wieder mitgespielt, die dunklen Wolken haben sich rechtzeitig verzogen.

Sommerfest 05.09.2020



Eine richtige Baustelle verdient auch ein richtiges Fest!
Ein grosses Highlight war natürlich der kleine Bagger, auf welchem sich die Kinder an die Joysticks setzen und unter fachkundiger Hilfe eigenhändig kleine Manöver ausprobieren konnten.
Da ging für viele kleine Bauarbeiter*innen ein grosser Traum in Erfüllung!



Die Besucher durften zudem wunderhübsche, ganz individuelle Kunstwerke basteln und sogleich ausprobieren: verschiedene Boote mit Luftballon- und Autos mit Gummiband-Antrieb sowie Wimpel-Girlanden und Bilderrahmen für das persönliche Fotoandenken an das eigene Bauwerk.



Ernst Waespe unterhielt mit seinem Akkordeon die verschiedensten Stände des Sommerfestes. Die heiteren Klänge bei seinen musikalischen Spaziergängen auf dem gesamten Bauplatz verliehen dem Fest eine besonders feierliche Note!



Wir haben uns auch an der Riesenschleuder, beim Büchsen schießen und beim lustigen Sackhüpfen ausgetobt, wir haben Popcorn, Marshmallows und kiloweise Schlangenbrot über dem Feuer gemacht, Würste gegrillt und zig Glaces geschleckt, haben zwischen den vielen bunten Bauten «Versteckis» gespielt, viel gelacht und so beim Zusammensein den Sommer auf der Kinderbaustelle Rorschach gebührend ausklingen lassen.

Abbruchtag mit den Kindern 19.09.2020



Ein lachendes und ein weinendes Auge...

Das 1. Jahr auf der Kinderbaustelle Rorschach ging zu Ende. Auch ein Abbruch muss gelernt sein. Die Kinder durften so noch ein letztes Mal in diesem Jahr ihre Kräfte zeigen und mithelfen, alle Bauten abzurechen.

Abbauwoche 21. bis 26.09.2020



All die vielen Bauten der Kinder mussten abgebrochen, der Bauzaun demontiert, der Container verladen, der Bauwagen geräumt, das Beizli zurückgebaut, die Aussenwerkstatt zerlegt, der Sandkasten aufgelöst, die Wiese mit einem Metalldetektor nach Schrauben abgesucht und natürlich auch alle Werkzeuge und Maschinen sortiert, eingepackt und eingelagert werden.

Mit der tatkräftigen Hilfe von Schüler*innen der Oberstufe Rorschach ging der Abbruch jedoch zügig voran.

9. Das Team



v.l.n.r.: Helene Lanter, Manuel Rüegg, Laura Hiestand, Olga Müller, Manuela Lüchinger, Fabian Lüchinger, Laura Lüchinger

Eine Kinderbaustelle könnte nicht ohne ein Team auskommen, das ambitioniert dieselben Ziele und Visionen verfolgt, wie das hier der Fall war. Die Bereiche Beizli, Anmeldung, Helfereinsatzplanung, Programm, Werbung, Baukontrollen, Sicherheit, Sponsoring, Finanzen, Materialorganisation und Projektleitung sind nur ein kleiner Überblick sämtlicher organisatorischen Herausforderungen. Vor den unzähligen, unentgeltlich geleisteten Stunden kann nur der Helm gezogen werden. Euch gehört der grösste Dank!

Wir blicken bereits mit Vorfreude auf die nächste Ausgabe der Kinderbaustelle Rorschach.

10. Dank

Von uns und auch im Namen der vielen kleinen Bauarbeiter*innen ein RIESENGROSSES DANKESCHÖN für das entgegengebrachte Vertrauen und die tolle Unterstützung durch die zahlreichen Sponsorinnen und Gönner! Ohne sie wäre die erfolgreiche Umsetzung der Kinderbaustelle Rorschach schlicht nicht möglich gewesen.

Denn für Kinder kann es nicht genügend sinnvolle und lehrreiche Freizeitbeschäftigungen draussen unter freiem Himmel geben! So wertvoll und immer wieder eindrücklich, was sie dabei spielerisch alles für die eigene Entwicklung und auch das gemeinsame Miteinander lernen.

- Albin-Pedrotti-Stiftung, St. Gallen
- ateBO AG, Steinach
- bauunterstützung schwarz und partner gmbh, Rorschach
- BB Gebäudereinigung AG, Rorschach
- Dallmayr Automaten-service SAc, Horn
- Die Mobiliar, Generalagentur, Arbon-Rorschach
- D. Meier Umgebungsarbeiten, Wienacht
- Drogerie am See, Rorschach
- Drogovita GmbH, Bürglen TG
- Einsele AG, Mulden- und Entsorgungsservice, Rorschach
- Elektro Engler AG, Rorschach
- Elektro Hummel AG, Rorschach
- Elisabeth & Peter Lanter, Goldach
- Extremprint.ch GmbH, Staad
- Familie Hans Trampitsch, Rorschach
- Familie Lea & Stefan Eberle, Rorschach
- Federer AG, Rorschach
- Fitzli Gartenbau AG, Rorschacherberg
- Froneri Switzerland S.A., Goldach
- Gautschi AG, Rorschach
- Gazenergie, St. Gallen
- Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons St. Gallen (GGK)
- Genusswerkstatt, Herisau
- Gewerbeverein Rorschach
- Hagmann AG, Rorschach
- HASTAG St. Gallen Bau AG, St. Gallen
- Hedy Hasler Fonds, St. Gallen
- Holz Stürm AG, Goldach
- Kanton St. Gallen, Kinder- und Jugendförderung
- Katholische Kirche Region Rorschach
- Kiwanis Club Rorschach-Sulzberg
- KOF AG, St. Margrethen
- LANDI Goldach-Mörschwil, Goldach
- Lanter Holzbau AG, Rorschach
- Leuzinger Treuhand, Rorschach
- Malergeschäft Vito Suozzi, Rorschach
- Manuel Müller & Rabea Huber, Rheineck
- Mapei Suisse SA
- Markus Baumann, Platten- und Natursteinbeläge, Rorschach
- MIGROS-Kulturprozent
- Molkerei Fuchs, Rorschach
- Netzwerk Rorschach
- Neuquartier Rorschach
- Ortsbürgergemeinde Rorschach
- P. Rubin AG Gartenbau, Rorschach
- Raiffeisenbank Region Rorschach
- Reinhold Handels AG, Chur
- Rudolf Dudler AG, Staad
- SFS unimarket AG, Au
- Silvia Nigg, Stein AR
- Stadler Schreinerei AG, Rorschacherberg
- Stadt Rorschach
- Stadtmetzgerei Rorschach
- Streule + Alder AG, Rorschach
- Sulz-Garage, Studer AG, Goldach
- Sutter Electro AG, Rorschach
- Technische Betriebe Rorschach
- TOI TOI AG, Buchs ZH
- Triopan AG, Rorschach
- Weinrampe GmbH, Rorschach
- Willi Bau AG, Staad
- work24.com ag, Rorschach
- Würth AG, Arlesheim
- ZUBI Spielwaren AG, Rorschach